

DREI QUARTETTE
für
vier Solostimmen

(Sopran, Alt, Tenor und Bass)

MIT PIANOFORTE

(componirt von)

von

JOHANNES BRAHMS.

Op. 31.

- N^o 1. Wechslied zum Tanze, von Goethe. D. 1786. 1/2
2. Neckereien, (Mährisch) 1
3. Der Gang zum Kirbchen, (Böhmisch) 20

Originalhandschrift des Componisten

Lipsig: Breitkopf & Härtel

Kapitel in der Klavierschule

2te Aufl.

1852. 20 1/2



1881
1882
1883



DREI QUARTETTE
für
pier Solostimmen

(Sopran, Alt, Tenor und Bass)

MIT PIANOFORTE

(componirt)

JOHANNES BRAHMS.

Op. 31.

- N^o 1. Wechslied zum Tanze, von Goethe. Dr. 178kr. - 1/2
 „ 2. Neckereien, (Mährisch) „ „ „
 „ 3. Der Gang zum Liebchen, (Böhmisck) „ 30 „

Originalausdr. Verleger für alle Länder.

Lipzig, Breitkopf & Härtel.

*Druckerey in der Kammacher
 Gasse, 1848.*

1848. 40. 40

Billy Day



EXACT REPRODUCTION



WECHSELLIED ZUM TANZE.

Gedicht von Göthe.

Tempo di Menuetto, con moto.

J. Brahms, Op. 51. N^o 1.

SOPRAN.

ALT.

TENOR.

BASS.

PIANOFORTE.

Tempo di Menuetto, con moto.

Die Gleichgültigen.

Komm mit, o Schöne, komm mit mir zum Tan-ze; Tan-zen ge-höret zum fest-li-chen Tag.

Komm mit, o Schöne, komm mit mir zum Tan-ze; Tanzen ge-höret zum fest-li-chen

1

Bist du mein Schatz nicht, so
Komm mit, o Schö-ner, komm

Tag.
(And.)

Bist du mein
Komm mit, o

p

1.

kannst du es wer-den, wirst du es alm-mer, so tan-zen wir doch.
mit mir zum Tan-ze; Tan-zen ge-hö-ret zum fest-li-chen

Schatz nicht, so kannst du es wer-den, wirst du es alm-mer, so tan-zen wir
Schö-ner, komm mit mir zum Tan-ze; Tan-zen ge-hö-ret zum

crisp.

1.

Die Zärtlichen.

12. *espressivo*
Oh, ne dich
Tag.
espressivo
Oh, so dich
Soll, il, eben Tag.

12. *espressivo*

cresc.
Liebster, was wä,ren die Fe,ste? Oh, ne dich Sü,sser, was wä, re der Tanz?
(SOPRA)
Oh, - so dich, was
cresc.
Lieb,ste, was wä,ren die Fe,ste? Oh, so dich Sü, sse, was wä, re der Tanz?

cresc.

(20) *p dol.*

(C) Wärs't du mein Schatz nicht, so mücht ich nicht tan.zen, bleibst du es im-mer ist

(21) *p dol.*

(C) Wärs't du mein Schatz nicht, so mücht ich nicht tan.zen, bleibst du es im-mer ist

dol.

Le,ben ein Fest. Oh,ne dich Liebster,was wä,ren die Fe,ste? Oh,ne dich

Le,ben ein Fest. Oh,ne dich Lieb,ste,was wä,ren die Fe,ste? Oh,ne dich

p *crce.* *f*

p *crce.* *f*

p *crce.* *f*

dim. *p*

Sü. . . ser, was wä. . . re, wä. . . re, wä. . . re der Tanz? Tanz?

1. 2.

dim. *p*

Sü. . . se, was wä. . . re, wä. . . re, wä. . . re der Tanz? Tanz?

1. 2.

Die Gleichgültigen.

p

Lass sie nur lie. . . ben, und lass du uns tan. . . zen! Schmachte die Lie. . . be ver. . . mei. . . det den Tanz.

p

Lass sie nur lie. . . ben, und lass du uns tan. . . zen! Schmachte die Lie. . . be ver. . . mei. . . det den

p *cresc.*

Schlin-gen wir fröh-lich den
Lass sie nur lie-ken und

Tanz.
(Wald)

Schlin-gen wir
Lass sie nur

1.

dre-ken den Bei-ken, schlei-chen die An-dera zum dü-nern den Wald.
lass du uns tan-zen, schmach-ten-de Lie-be ver-meidel den

fröh-lich den dre-ken den Bei-ken, schlei-chen die An-dera zum dü-nern den
lie-ken und lass du uns tan-zen, schmach-ten-de Lie-be ver-

1.

ritard.

Die Zärtlichen.

2.

espressivo

Lass sie sich

Tanz.

espressivo

Lass sie sich

mel. del den Tanz.

2.

espressivo

cresc.

dre, her, und lass du uns wandeln! Wandeln der Lie, be ist himm, lischer Tanz.

cresc.

dre, her, und lass du uns wandeln! Wandeln der Lie, be ist himm, lischer Tanz.

cresc.

(166) *p dol.*

(171) Amor der na-he, der hä-ret sie spö-ten, rü-chet sich ein-mal und rü-chet sich bald.

(177) *p dol.*

(184) Amor der na-he, der hä-ret sie spö-ten, rü-chet sich ein-mal und rü-chet sich bald.

dol.

crec.

Lass sie sich drehen und lass du uns wandeln, Wandeln der Lie-be ist himm - li - scher,

dim.

crec.

Lass sie sich drehen und lass du uns wandeln, Wandeln der Lie-be ist himm - li - scher,

dim.

p

crec.

dim.

dol.

Wandeln der Lie.be ist himml.licher, himm.licher Tanz. Lass sie sich
Lass sie nur lie-ben

Wandeln der Lie.be ist himml.licher, himm.licher Tanz. Lass sie sich
Lass sie nur lie-ben

dal.

p *pp* *dal.*

dre.hen, und lass du uns wandeln! Wan,deln der Lie.be ist
und lass du uns tan-zen! schmachten.de Lie.be ver-
dre.hen, und lass du uns wandeln! Wan,deln der Lie.be ist
und lass du uns tan-zen! schmachten.de Lie.be ver-

dal. *pp* *crac.*

himm . li . scher Tanz, himm . . . li . scher, himm . . . li . scher
 mel . det den Tanz, — schmachten . de Lie . be ver . mel . det, ver . mel . det den
 himm . li . scher Tanz, — Was . folgt der Lie . be ist himm . . . li . scher
 mel . det den Tanz, schmachten . de Lie . be ver . mel . det, ver . mel . det den

Tanz.
 Tanz.
 Tanz.
 Tanz.

p
dim.





№ 26

DREI QUARTETTE

für
vier Solostimmen

(Sopran, Alt, Tenor und Bass)

MIT PIANOFORTE

JOHANNES BRAHMS.

Op. 31.

- | | | |
|--|----------|-----|
| Nº 1. Wechslied zum Tanze, von Goethe. | D. 1786. | 40c |
| 2. Reuerien. (Mährisch) | 1. | — |
| 3. Der Gang zum Liebchen. (Böhmisoh.) | — | 30 |

Verlagsbuchhandlung für alle Länder

Leipzig, Breitkopf & Härtel.

*Verlagsgesellschaft in der Reichsstadt
Leipzig, 1878.*

1878. 40 11

H. B. G. 1878

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

1911

1911



DREI QUARTETTE
für
vier Solostimmen

(Sopran, Alt, Tenor und Bass)

MIT PIANOFORTE

componirt

von

JOHANNES BRAHMS.

Op. 31.

- N^o 1. Wechsellied zum Tanze, von Goethe. Fr. 17 1/2 Kr. - 1/2 Kr.
.. 2. Nachereien. (Mährisch) 1 . . .
.. 3. Der Gang zum Liebchen. (Böhmisch) 20 .

Es gab kein Verlangen für alle Länder!

Leipzig, Breitkopf & Härtel.

Druckerei in der Kienmühlstraße

1875 No. 11.

NO. 11. 1875.

Loth.

W. H. B. 1875



NECKEREIEN.

(Mährisch.)

J. Brahms, Op. 41, N^o 2.

Allegretto con grazia.

SOPRAN.

ALT.

TENOR.

BASS.

PIANOFORTE.

Für wahr, mein Liebchen, ich will nun frein, ich führ' als Weibchen dich

espress.

bei mir ein, mein wirst du, o Liebchen, für, wahr du wirst mein, für, wahr du wirst mein, und

Für, wahr, mein Lieb, eben, ich will nun frein, ich führ' als Weib, eben dich

4

wolltest du's auch nicht sein; für, wahr du wirst mein, für, wahr du wirst

espress.

bei mir ein, mein wirst du, o Liebchen, für, wahr du wirst mein, für, wahr du wirst mein, und

mein, und wolltest, und wolltest du's auch nicht sein.

wolltest du's auch nicht sein, du's auch nicht sein.

p
So
p
So

werd' ich ein Täubchen von weisser Gestalt, ich will schon auf flie. hen, ich flieg' in den Wald; mag
 werd' ich ein Täubchen von weisser Gestalt, ich will schon auf flie. hen, ich flieg' in den Wald; mag

dennoch nicht Bei. te, mag den. noch nicht dein, nicht eine Stun. de. sein.
 dennoch nicht Bei. te, mag den. noch nicht dein, nicht eine Stun. de. sein.

Ich hab wohl ein Flüstchen das
 Ich hab wohl ein Flüstchen, das

wirst du, o Liebekin, für - wahr du wirst mein, für - wahr du wirst mein, und wolltest du's auch nicht
 wirst du, o Liebekin, für - wahr du wirst mein, für - wahr du wirst mein, und wolltest du's auch nicht

So werd' ich ein Fischchen, ein gol - de - ner Fisch, ich
 So werd' ich ein Fischchen, ein gol - de - ner Fisch, ich
 sein.
 sein.

p dolce *p*

will schon entspringen in's Was - ser frisch; mag dennoch nicht Del. ne mag dennoch nicht deln,
 will schon entspringen in's Was - ser frisch; mag dennoch nicht Del. ne mag dennoch nicht deln,

nicht ei. ne Stan - de sein.
 nicht ei. ne Stan - de sein.

Ich hab' wohl ein Netzchen, das fischet gar gut, Ich fang' mir den gel. de. ren
 Ich hab' wohl ein Netzchen, das fischet gar gut, Ich fang' mir den

anfange

So werd' ich ein Häschen voll Schnellig.

cresc.

Fisch in der Flath, den gol - de - nen Fisch in der Flath; mein wird da, o

cresc.

gold'nen, den gol - de - nen Fisch in der Flath; mein wird da, o Lieb - chen, für -

anfange

hell, und lauf' in die Fel - der, die Fel - der breit, lauf' in die

So werd' ich ein Hä - chen voll Schnellig - keit, und lauf' in die Fel - der, die

Lieb - chen, für - wahr da wird mein, und wolltest da's auch

wahr du wirst mein, und woll - test, und woll - test dich

cresc.

Felder, die Fel. der breit, mag den noch nicht Dei - . . ne, mag den noch nicht
 Fel. der, die Fel. der breit, mag den noch nicht Dei - . . ne, mag den noch, mag
 nicht sein. Ich hab' wohl ein Hänschen, gar pfiffig und fein, das
 nach nicht sein. Ich hab' wohl ein

den, nach nicht eine Stus - . . de sein,
 den noch nicht den, nach nicht eine Stus - de sein,
 fragt mir das Hänschen in Fel. de schon ein, fragt mir das Hänschen in Fel. de schon ein, mein
 Hänschen gar pfiffig und fein, das fragt mir das Hänschen in Fel - . de schon ein, mein

poco a poco *ri - tar - dan -*

poco a poco *ri - tar - dan -*

espress. div. *poco a poco* *p dolce* *ri - tar - dan -*

wirst du, o Liebchen, für, wahr du wirst mein, für, wahr, für, wahr, für, wahr, und

espress. div. *poco a poco* *p dolce* *ri - tar - dan -*

wirst du, o Liebchen, für, wahr du wirst mein, für, wahr, für, wahr, für, wahr, und willst dich

div. *poco a poco* *p espress.* *tar - dan -*

in tempo.

do auch nicht eine Stun - de sein.

f *in tempo.*

do auch nicht eine Stun - de sein.

do *f* *in tempo.*

wolltest dich auch nicht sein.

do *f* *in tempo.*

auch, — und woll - test dich auch nicht sein.

in tempo.

do *f*





Fr. 20

DREI QUARTETTE

für
vier Solostimmen

(Sopran, Alt, Tenor und Bass)

MIT PIANOFORTE

componirt von

von

JOHANNES BRAHMS.

Op. 31.

- N^o 1. Wechsellied zum Tanze, von Goethe. 17 Hkr. 1/2 Spz.
- .. 2. Neckereien, (Mährisch) 1
- .. 3. Der Gang zum Liebchen, (Böhmisch) 20 .

Verlag von der Verlags- und Buchhandlung

Leipzig, Breitkopf & Härtel

Verlag von der Verlags- und Buchhandlung

Leipzig, 1873

1873. 20. 21.

Willy Braun

WATERBURY LIBRARY

100 North Main Street
Waterbury, Conn.

1911



DREI QUARTETTE
für
vier Solostimmen

(Sopran, Alt, Tenor und Bass)

MIT PIANOFORTE

von
JOHANNES BRAHMS.

Op. 31.

- N^o 1. Wechslied zum Tanze, von Goethe. 17 Takte. 2. 2. 2.
 „ 2. Nekerereien. (Mährisch) 1
 „ 3. Der Gang zum Viebchen, (Böhmiscl). 20

Originalausgabe, Leipzig, für alle Länder.

Leipzig: Breitkopf & Härtel.

*Kingston in the Province of
 Halifax, N.S.W.*

1878. 20. 21.

21

Wally Don

MEMORANDUM

DATE

TO

FROM

SUBJECT

1. [Faint text]

2. [Faint text]

3. [Faint text]

4. [Faint text]

5. [Faint text]

6. [Faint text]

7. [Faint text]

8. [Faint text]

9. [Faint text]

10. [Faint text]

11. [Faint text]

12. [Faint text]

13. [Faint text]

14. [Faint text]

15. [Faint text]

16. [Faint text]

17. [Faint text]

18. [Faint text]

19. [Faint text]

20. [Faint text]

21. [Faint text]

22. [Faint text]

23. [Faint text]

24. [Faint text]

25. [Faint text]

26. [Faint text]

27. [Faint text]

28. [Faint text]

29. [Faint text]

30. [Faint text]



DER GANG ZUM LIEBCHEN.

(Böhmisch.)

J. Brahms, Op. 31, N. 3.

Con moto e grazioso.

SOPRAN.

ALT.

TENOR.

BASS.

PIANOFORTE.

dolce

al Pedale.

poco rit.

a tempo.
p dolce e teneramente

poco rit.

V. 1. Es glänzt der Mond
V. 2. Es ging der Mond
a tempo.

poco rit.

pp dolce e teneramente
pp dolce e teneramente

V. 1. Es glänzt der Mond
V. 2. Es ging der Mond
a tempo.

poco rit.

a tempo.
pp dolce e teneramente

poco rit.

a tempo.
pp dol.

nie - der, ich soll - te doch wie - der zu mei - nem Lieb - chen, wie
 un - ter, ich eil - te doch man - ter, und eil - te, dass kel - ner mein

cresc.

nie - der, ich soll - te doch wie - der zu mei - nem Lieb - chen, wie
 un - ter, ich eil - te doch man - ter, und eil - te, dass kel - ner mein

cresc.

cresc.

poco cresc.

f espress.

mag es ihr ge - heis? Ach weh, sie ver - za - get und bla - get, und
 Lieb - chen ent - führt. — Ihr Täub - chen, o gir - ret, ihr Lüft - chen, o

f espress.

f espress.

mag es ihr ge - heis? Ach weh, sie ver - za - get und bla - get, und
 Lieb - chen ent - führt. — Ihr Täub - chen, o gir - ret, ihr Lüft - chen, o

f espress.

poco f

2.

Liebchen, mein Liebchen ent - führt,

Liebchen, mein Liebchen ent - führt,

2.

p *molto legato*

espress.

sempre più calante
p dolce

mein Lieb - - - chen,
p dolce

p dolce
mein Lieb - - - chen,
p dolce

sempre più calante

dim.

pp legato

dim.

mein Lieb - - - chen ent - - - führt.

mein Lieb - - - chen ent - - - führt.

dim.



THE UNIVERSITY OF CHICAGO PRESS



